

Zeitschrift: Tätigkeitsbericht / Pestalozzianum Zürich

Band: - (1967)

Rubrik: Internationales Institut zum Studium der Jugendzeichnung (IJ)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Internationales Institut zum Studium der Jugendzeichnung (IIJ)

Unter der bewährten Führung von *Zeichenlehrer Jakob Weidmann* durfte sich das dem Pestalozzianum angegliederte *Internationale Institut zum Studium der Jugendzeichnung* auch im Berichtsjahr 1967 seine weltweit verankerte Existenzberechtigung erneut in vielerlei Hinsicht bestätigen lassen.

Ausstellungen und Anfragen

Die ebenso umfangreiche wie vielseitige Sammlung von Kinder- und Jugendzeichnungen, deren Begründung bis auf das Jahr 1931 zurückgeht, wird immer wieder von ausländischen Organisationen für Ausstellungszwecke beansprucht.

So fand etwa die Ausstellung von Arbeiten, die für die Weltausstellung in *Montreal* zur Verfügung gestellt worden war, bei Presse und Publikum große Beachtung. Zuerst an ausgesuchter Stelle des Expo-Geländes zugänglich, wurde die Kollektion darauf vom August bis Ende Oktober im Schweizer Pavillon gezeigt.

Budapest veranstaltete im Verein mit verschiedenen anderen ungarischen Städten eine Wanderausstellung zum Thema «Das Kind und die Welt des Friedens». Sie wurde vom IIJ ebenso beschickt wie eine von japanischen Organisatoren in *Tokio* gezeigte Auswahl «Umwelt des Landkindes».

Als letzte Stadt schließlich gelangte *Lille* aus Nordfrankreich an das IIJ mit der Bitte um Ausleih von Arbeiten zu «Si tous les enfants du monde...». Auch hier wurde dem Wunsch umgehend entsprochen.

Weite Verbreitung wurde der Schülerzeichnung eines Zürcher Oberländer Bauernhauses zuteil, die als Reproduktion in einer japanischen Zeitschrift für die Jugend in einer Auflage von 350 000 Exemplaren erschien.

Es spricht für die wahrhaft internationale Bedeutung des IIJ, daß ihm laufend Angebote für seine Sammlung gemacht werden. So schenkte 1967 das Generalsekretariat der Schweiz. Unesco-Kommission dem IIJ 150 japanische Kindermalereien, was auch hier nochmals bestens verdankt sei.

Vorstandssitzung

Am 30. September fand eine Vorstandssitzung statt. Nachdem der Leiter des IJJ, Jakob Weidmann, Bericht über seine Tätigkeit erstattet hatte, wurde die Lage des heutigen Zeichenunterrichts (Beeinträchtigung der kindlichen Gestaltungskraft durch Verkehr, Technik usw., ferner die Auswirkungen der abstrakten Kunst auf den Zeichenunterricht) eingehend besprochen.

Die Leitung des Pestalozzianums dankt J. Weidmann sowie den Herren des Vorstandes für die auch im Jahre 1967 geleisteten wertvollen Bemühungen im Dienste der Kinder- und Jugendzeichnung bestens.



Um der Platznot zu begegnen, wurden in der Bibliothek zwei raumsparende Compactus-Anlagen eingerichtet

Photo Freytag



Teilansicht eines Pestalozzi-Gedenkzimmers

Photo Freytag